

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG



WIESENBACH



BAMMENTAL



GAIBERG

62. Jahrgang

4. August 2023

Nr. 31

Save the Date

21. August 2023
Infos unter www.tischtennis-bammental.de

Traditionelles Mittagessen
am
KERWEMONTAG
in der **Elsenzhalle Bammental**
von **11 - 17 Uhr**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team vom TTC Bammental

Waldschwimmbad Bammental



ERSATZTERMIN

Familiennacht im Waldschwimmbad

Leider musste die Familien-
nacht am 15.7. wetterbedingt
abgesagt werden. Neuer Termin:

5. August 2023 19:00 Uhr

Alle Tickets bleiben gültig! Falls
der Ersatztermin nicht passen
sollten, können bestehende
Tickets rückerstattet werden –
hierfür bitte im Rathaus melden.

Erwachsene 18 EUR

Kinder 12 EUR

Tickets nur im Vorverkauf
und online. Die Anzahl
Tickets sind beschränkt.



Deutsche Messe von Franz Schubert von 1826

(Original-Titel: Gesänge zur Feier
des heiligen Opfers der Messe)

**Aufführung zum
195. Todestag am
19. November 2023**

Katholische Kirche Bammental

Weitere Aufführungen 2024 in Mauer,
Meckesheim und Neckargemünd



Projektchor Deutsche Messe

Ausführende:

Volks-Chor Bammental-Reilsheim e.V. sowie
Sängerinnen und Sänger der katholischen
Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz aus Bammental,
Neckargemünd, Meckesheim und Mauer

Leitung: Karl Schmelzer und Dieter Kaiser

Gemeinsame Proben:

Aktuelle Termine finden Sie auf unserer
Homepage www.volks-chor-bammental.de

Interessierte weitere Sängerinnen und Sänger
sind herzlich eingeladen und willkommen

Kontakt: Volks-Chor, Karl-Heinz Herbold
Telefon 06223-97063 · Email: k.herbold@t-online.de



GEMEINSAME AMTLICHE MITTEILUNGEN

Das Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises informiert

Umstrukturierung und Umstellung von Rebflächen

Die Formulare für das Antragsverfahren zur Förderung der Umstrukturierung und Umstellung von Rebflächen für das Antragsjahr 2024 können ab sofort beim Amt für Landwirtschaft und Naturschutz des Rhein-Neckar-Kreises, Muthstraße 4, 74889 Sinsheim, angefordert werden. Diese stehen auch online im Infodienst des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg <https://foerderung.landwirtschaft-bw.de> in der Rubrik „Förderwegweiser“ > „Weinbauliche Maßnahmen“ zur Verfügung.

(https://foerderung.landwirtschaft-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Foerderungser/UuU+-+Merkblaetter_+Formulare)

Antragsteller sollten beachten, dass der Antrag bis spätestens 31. August 2023 unter Angabe des konkreten Flächenumfangs beim Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis in der Außenstelle Sinsheim, Muthstraße 4, zu stellen ist.

Heizkostenzuschuss online beantragen

Zuschuss muss direkt beim Landesumweltministerium beantragt werden, nicht beim Landratsamt

Seit dem 8. Mai 2023 können private Haushalte in Baden-Württemberg, die mit Heizöl, Flüssiggas, Holzpellets, Holzhackenschnitzeln, Holzbriketts, Scheitholz und Kohle bzw. Koks heizen und im Zeitraum von Januar bis Dezember 2022 eine Verdopplung der Kosten im Vergleich zu den Referenzpreisen (siehe unten) von 2021 hatten,

rückwirkend eine Härtefallhilfe beantragen. Die Anträge können über ein Online-Portal gestellt werden, das seit dem 8. Mai 2023 verfügbar ist: <https://serviceportal.hamburg.de/HamburgGateway/Service/Entry?id=HEIZKOSTEN>

Mieter, die über eine Zentralheizung versorgt werden, sind nicht antragsberechtigt. Hier muss der Vermieter für sie aktiv werden. Der Heizkostenzuschuss ist nicht zu verwechseln mit den Härtefallhilfen „Energie für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) in Baden-Württemberg“ oder dem Heizkostenzuschuss II.

Referenzpreise für 2021:

Heizöl: 71 Cent/Liter (inklusive Umsatzsteuer)

Flüssiggas: 57 Cent/Liter (inklusive Umsatzsteuer)

Holzpellets: 24 Cent/Kilogramm (inklusive Umsatzsteuer)

Holzhackschnitzel: 11 Cent/Kilogramm (inklusive Umsatzsteuer)

Holzbriketts: 28 Cent/Kilogramm (inklusive Umsatzsteuer)

Scheitholz: 85 Euro/Raummeter (inklusive Umsatzsteuer)

Kohle/Koks: 36 Cent/Kilogramm (inklusive Umsatzsteuer)

Alle weiteren Infos gibt es auf der Seite des Landesministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft:

<https://um.baden-wuerttemberg.de/de/presse-service/presse/pressemitteilung/pid/land-schaltet-online-portal-und-telefon-hotline-fuer-betroffene-frei>

Sprechstunde des Pflegestützpunktes

Die nächste Sprechstunde des Pflegestützpunktes findet am **Dienstag, den 08.08.23** im Rathaus Bammmental (DG Zimmer 35) statt.

Eine vorherige Anmeldung bei Frau Hahn unter der Telefonnummer 06221 522 2737 oder per Mail an n.hahn@Rhein-Neckar-Kreis.de ist notwendig.

Aufgrund von Urlaub, kann die darauf folgende Sprechzeit erst wieder am 05.09.23 stattfinden.

Kreisforstamt

Sperrung der Grillstellen im Wald aufgehoben

Bereits im Juni mussten dieses Jahr die Grillstellen in den Wäldern des Rhein-Neckar-Kreises aufgrund der hohen Waldbrandgefahr gesperrt werden. Hohe Lufttemperaturen verbunden mit einer ungewöhnlich schnellen Abtrocknung der Böden hatten die Maßnahme unausweichlich gemacht, zwischenzeitlich lag der Waldbrandgefahrenindex des Deutschen Wetterdienstes für die Region auf der höchsten Stufe 5. Durch die Regenfälle der letzten Tage und die deutlich zurückgegangenen Temperaturen hat sich die Situation nun aber soweit entspannt, dass das Nutzungsverbot wieder aufgehoben werden kann.

Ab dem 1. August können die ausgewiesenen und zugelassenen Feuerstellen im Wald also wieder wie gewohnt genutzt werden. „Ein paar einzelne Regenschauer reichen meist nicht aus, um die Waldbrandgefahr zu bannen. Nun hat es aber in weiten Teilen des Rhein-Neckar-Kreises ausgiebig geregnet, und die Wetterprognose für die nächsten Tage ist aus Sicht des Waldes weiterhin günstig – also vergleichsweise kühl mit Niederschlägen“, fasst Manfred Robens, Leiter des Kreisforstamtes, die aktuelle Lage zusammen. „Natürlich behalten wir aber die Waldbrandgefahr bis zum Ende des Sommers im Blick. Falls erforderlich kann die Sperrung der Grillstellen kurzfristig wieder in Kraft gesetzt werden“, ergänzt Robens.

Das Kreisforstamt weist darauf hin, dass unabhängig von der aktuellen Waldbrandgefahr grundsätzlich das Rauchen im Wald verboten ist, und zwar in der Zeit vom 1. März bis zum 31. Oktober. Die

entsprechende Aufhebung der Allgemeinverfügung zur Sperrung der Grillstellen ist auf der Kreis-Homepage unter www.rhein-neckar-kreis.de/bekanntmachung abrufbar.

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: *Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.*

(Lukas 12,48)



Ev. Kirchengemeinde Bammmental

Ev. Pfarramt Bammmental, Bürozeiten: Mo, Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 5084, Fax 971718, E-Mail: pfarramt@evkiba.de, Internet: www.evkiba.de

Freitag, 04. August: 19.30 Uhr Konzert musica poetica

Sonntag, 06. August: 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr Fucker)

Sonntag, 13. August: 10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schäfer)

Barockmusik neu entdecken- musica potica Freiburg

Die Barockgruppe musica poetica konzertiert in unserer Region und ist am **Freitag, dem 04. August um 19.30 Uhr in der ev. Kirche in Bammmental.**

„Jeu dulcis memoria“ – Vertonung von Jesus-Hymnen und Instrumentalwerken aus dem 17. Jahrhundert.

Der Eintritt ist frei- um Spenden wird gebeten.

Woche der Diakonie

Armut bekämpfen- aus Liebe

Unter diesem Motto findet zurzeit die Sammlung für die Diakonie in Baden statt. Bitte unterstützen Sie mit ihrer Spende die vielfältige diakonische Arbeit unserer Kirche.

Spenden können auf unser Konto DE19 6725 0020 0007 6017 51 überwiesen werden.



Ev. Kirchengemeinde Gaiberg

Pfarramt Ochsenbacher Str. 4 69181 Leimen-Gauangelloch, www.eki-gai-gau.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226 991953, E-Mail: Gauangelloch@kbz.ekiba.de.

Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr, Mittwoch, 15.00-18.00 Uhr

Das Pfarramt ist in der Zeit vom 30.07.-20.08.23 nicht besetzt!

Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte an Pfr. i. R. Göbelbecker, Tel. 0163 2423708

Sonntag, 06.08.23: 11.15 Uhr Gottesdienst in Gauangelloch, Pfr. Fucker

Sonntag, 13.08.23: 11.15 Uhr Gottesdienst mit Taufen in Gaiberg, Pfr. Schäfer

Posaunenchor

Proben jeweils montags von 18.45-20.15 Uhr in der Peterskirche Gaiberg (außerhalb der Ferien)

Kirchenchor

Proben jeweils montags von 20.20-22.00 Uhr in der Kirchwaldschule, oberer Eingang (in den Ferien nach Vereinbarung)

Kinderchor

Proben jeweils dienstags von 15.30-16.30 Uhr in der Kirchwaldschule (außerhalb der Ferien)

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei)	0800 1110111
Integrationsfachdienst	
Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C	Tel. 06221 8901510
Psychosoziale Beratungsstelle (PSB)	Tel. 06221 882673
Sekretariatssprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung	
Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr	
Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561	
St-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112	
Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage),	Tel./Fax 9221-0/9221-44
Pflegenotdienst:	0171 7916506
Kreissenioresrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.	
Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd	Tel. 06223 8681223
Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus	
Reilshheimer Mühlweg 2	Tel. 06223 966-0
Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl,	Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar	Tel. 0173 3234875
Pflegedienst Kompass,	Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821
Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V.	Mobil 0151 72448866

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737
Außensprechstunden: Bammmental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstag nachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst, SPHV Service gGmbH – Hilfe und Beratung für psychisch Kranke – Heidelberger Straße 51, 69168 Wiesloch, Tel. 06222 77394-1205 / **Hollmuthstraße 8, 69151 Neckargemünd**, Tel. 06222 77394 1220, Montag, 15:30 - 17:00 Uhr, Freitag, 9:00 - 10:00 Uhr und nach Vereinbarung

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet:

07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4

Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 06221 5225504/Fax: 06221 522 95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle

Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammmental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienste Bammmental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V.

Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):

Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung. Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert.

Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötigkeiten alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112. Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 0761 120 120 00.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer 116117 (kostenlos)

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach: Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Heidelberg (Im Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - 23.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 23.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 23.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mo, Di, Do: 19.00 - 22.00 Uhr; Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr. Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Allg. Notfallpraxis Buchen (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Sa/So/Feiertage: 8.00-22.00 Uhr

Allg. Notfallpraxis Mosbach (Neckar-Odenwald-Kliniken): Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 - 22.00 Uhr; Mi 13.00 - 22.00 Uhr, Sa/So/Feiertag: 8.00 - 22.00 Uhr

Telefonseelsorge: 24 Stunden an 365 Tagen im Jahr für alle, per Telefon 0800 111 0 111, 0800 111 0 222 oder 116 123 per Mail und Chat unter online.telefonseelsorge.de

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33

www.aponet.de

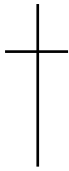


Ev. Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733
– Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de.

Das Pfarrbüro ist in der Woche vom 7. - 11. August nicht besetzt

Christus spricht: *Ich lebe und ihr sollt auch leben.*
Johannes 14,19



Wir trauern um

Uwe Lawrenz

* 5. Mai 1956 † 14. Juli 2023

Wir sind dankbar für sein segensreiches Wirken als Kirchengemeinderat von Juli 1986 bis Dezember 1989 und seine langjährige verantwortungsvolle ehrenamtliche Tätigkeit für die evangelische Kirchengemeinde.

Wir verlieren mit ihm einen guten Freund und geschätzten Ratgeber.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Evangelische Kirchengemeinde Wiesenbach

Pfarrerin Franziska Gnädinger
Ingrid Carlin-Schmitt

Sonntag, 6. August (Neunter Sonntag nach Trinitatis): Kein Gottesdienst in Wiesenbach. **Im Rahmen der Sommerkirche laden wir in die Gottesdienste in den Nachbargemeinden ein:** 10.45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Hasenkamp in Waldhilsbach, 11.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Thomas Lehmkuhler in der Arche in Neckargemünd. Informationen zur Sommerkirche mit allen Gottesdiensten während der gesamten Ferienzeit finden Sie in unserem Schaukasten und auf unserer Homepage.

Sonntag, 13. August: 09.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Petra Hasenkamp in Wiesenbach

WiKiKids

Herzliche Einladung zu den **Kinderbibeltagen** vom 8. – 10.9.

„Tierische Bibelgeschichten“

am Freitag, den 8.9. von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr und

am Samstag, den 9.9. von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr und

am Sonntag, den 10.9. um 9.30 Uhr zum Familien- und Abschlussgottesdienst in der evangelischen Kirche

Noch wird nicht verraten, um welche Tiere es sich diesmal handelt.

Lasst Euch überraschen - wir freuen uns auf euch!

Euer Wi-Ki-Kids-Team

Bitte über das Pfarramt zu den üblichen Bürozeiten anmelden: 06223-40733 oder per E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de



Der Weltladen macht im August Sommerpause.

Ab September sind wir wieder wie gewohnt freitags von 15.00 bis 17.00 Uhr für Sie da.



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Telefonische Erreichbarkeit: Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag 15.00 - 18.30 Uhr, Tel. 06223 4241-7700; FAX 06223 06223 4241-7400, E-Mail: kontakt@kath-neckar-elsenz.de, Homepage: www.kath-neckar-elsenz.de

Notfall-Handy: In dringenden Seelsorglichen Notfällen außerhalb der Sprechzeiten, 0151-7002-0006

Bei seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an:
Pfarrer Streit 06223 4241-7222

Bitte beachten Sie, dass die Gottesdienste im Pfarrblatt „Miteinander“ nicht ganz mehr aktuell sind, bitte schauen sie hier im Amtsblatt oder auf der Homepage!

Donnerstag, 3. August: 9.00 MECK Eucharistiefeier (DD Jr.), 15.00 BTL Eucharistiefeier mit Krankensalbung im Haus Föhrenbach (DD Jr., Cr), 17.45 WB Rosenkranz, 18.30 WB Eucharistiefeier (PA)

Freitag, 4. August – Herz-Jesu-Freitag: 8.30 BTL Eucharistiefeier (PA), 10.00 MÖ Kindergartengottesdienst (Ab), 18.30 MÖ Eucharistiefeier zum Herz Jesu Freitag mit euchar. Segen (DD Jr.)

Samstag, 5. August: 11.00 GB Beerdigung, 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche, 17.00 GB Beichtgelegenheit (DD Jr.), 18.00 GB Eucharistiefeier + Wolfgang Seidler (DD Jr.), 17.00 MECK Beichtgelegenheit (PA), 17.30 MECK Rosenkranz, 18.00 MECK Eucharistiefeier (PA)

Sonntag, 6. August – Verkörperung des Herrn: 9.15 NGD Eucharistiefeier (DD Jr.), 9.15 LO Eucharistiefeier (PA), 10.00 MAU Wort-Gottes-Feier, 10.00 DI Gottesdienst auf der Wiese vor der Kirche mit Segnung Reisender (Ed), 11.00 WB Eucharistiefeier + Verst. der Familien Grimm und Söhner (DD Jr.), 11.00 WW Eucharistiefeier (PA), 15.00 MÖ Tauffeier Jonah Winterbauer (Ed)

Montag, 7. August: 19.00 MECK Eucharistische Anbetung

Dienstag, 8. August – Hl. Cyriakus: 18.30 D'HOF Eucharistiefeier + Stefan Wiltschko (DD Jr.), 18.30 LO Eucharistiefeier + Familien Effinger u. Söhne, Elisabeth Heger, Margarethe Bender, Marianne u. Jakob Stöckl + Familien Gimber u. Fietz (PA)

Mittwoch, 9. August – Hl. Theresia Schutzpatronin Europas: 10.00 NGD Eucharistiefeier mit Krankensalbung im Neckargemünder Hof (PA, Cr), 10.00 NGD Eucharistiefeier (DD Jr.), 18.30 WAHI Eucharistiefeier (PA)

Donnerstag, 10. August – Hl. Laurentius: 9.00 MECK Eucharistiefeier (PA), 18.30 WW Eucharistiefeier (DD Jr.)

Freitag, 11. August – Hl. Klara: 8.30 BTL Eucharistiefeier (DD Jr.), 10.00 MAU Eucharistiefeier mit Krankensalbung im Agaplesion (PA, Cr), 10.00 NGD Etagenandacht im Neckargemünder Hof (Ed), 18.30 GB Eucharistiefeier (PA)

Samstag, 12. August – Hl. Johanna: 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche, 14.00 WB Tauffeier Noel Link in der Marienkapelle (Ed), 16.00 NGD Trauung Vanessa Christ und Kevin Harant (Ed), 17.00 MÜCK Beichtgelegenheit (PA), 18.00 MÜCK Eucharistiefeier (PA)



Neupostolische Kirche

Neupostolische Kirche 69245 Bammental, Dammweg 22, www.NAK-Heidelberg.de

Termine der Woche:

Sonntag, 6. August 9:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 9. August 20:00 Uhr Gottesdienst



Mennonitengemeinde / Evangelische Freikirche

Gemeindeadresse: Hauptstr. 86, 69245 Bammental, MennGemBtl@gmx.de, www.mennonitenbammental.de

Gottesdienst: Sonntag, 6.8.23, 10 Uhr, Leitung: David Lapp-Jost, Predigt: Sophie Lapp-Jost, parallel Kindergottesdienst, Ort: Altentagesstätte, Hauptstraße 89



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Online Umfrage Akteursbeteiligung für das Klimaschutzkonzept der Gemeinden Bammental

Im Rahmen der Erstellung des **integrierten Klimaschutzkonzeptes der Gemeinde Bammental** bieten wir allen Bürgerinnen und Bürgern, die in Bammental wohnen und/oder arbeiten, die Möglichkeit sich aktiv in das Erarbeiten von Klimaschutzzielen und konkreten Klimaschutzmaßnahmen für Bammental einzubringen.

Ziel der Umfrage ist eine erste Bestandsaufnahme darüber:

- wie die Themen Klimawandel und Klimaschutz in der Gemeinde wahrgenommen werden
- welchen Stellenwert sie haben
- inwieweit es bereits Erfahrungen mit der Umsetzung von Klimaschutzmaßnahmen gibt
- welche Ideen Sie für die Gemeinschaftsaufgabe Klimaschutz in Bammental mitbringen

Die **Ergebnisse der Umfrage** fließen in die weitere Erarbeitung des **Klimaschutzkonzeptes** und die Vorbereitungen des **Beteiligungsworkshops** mit ein.

Teilen Sie Ihre Ideen und bisherigen Erfahrungen zum Klimawandel und Klimaschutz mit uns!

Die Teilnahme ist freiwillig und anonym. Am Ende der Umfrage können Sie Ihre Mailadresse eintragen, sodass wir Sie persönlich zum anstehenden Klimaworkshop einladen können.

Die Umfrage finden Sie unter www.bammental.de

Das Ausfüllen der Umfrage dauert **ca. 10 bis 15 Minuten**.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Kennen Sie das Bammentaler Bürgerauto?

Sie müssen zum Arzt, wollen Einkäufe erledigen oder einfach Freunde besuchen und haben kein eigenes Auto? Dann könnte das neue Bammentaler Bürgerauto etwas für Sie sein.

Das Angebot des Bürgerautos richtet sich an alle, die innerhalb von Bammental von A nach B und wieder zurückgefahren werden möchten. Sie an zwei Tagen in der Woche die Möglichkeit, sich für einen Arztbesuch, einen Einkauf oder den Besuch bei Freunden für eine Spende pro Strecke mit dem Bürgerauto von zu Hause abholen zu lassen und später auch wieder nach Hause bringen zu lassen. Wer den Service in Anspruch nehmen will, meldet seinen Wunsch **min-**

destens einen Tag vorher telefonisch im Bürgerbüro der Gemeinde Bammental unter der Nummer 06223 9530950 an.

Das Bürgerauto fährt an zwei Tagen in der Woche – **Freitagvormittags von 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr und Dienstagnachmittags von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr**. Die ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer fahren Sie während diesen Zeiten **co²-freundlich** mit dem Elektroauto der Gemeinde.

Gemeindekasse Bammental

Wir weisen darauf hin, dass die **3. Rate der Gewerbesteuer, der Grundsteuer sowie die 3. Abschlagszahlung für die Wasser- und Abwassergebühren am 15.08.2023 zur Zahlung fällig werden**.

Sollten Sie der Gemeindekasse noch kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, bitten wir um termingerechte Überweisung der fälligen Beträge.

Wenn 50ig Jahre Berufserfahrung vorm Heimatmuseum stehen, gibt es allerlei zu sehen!

Am 16. Juli 2023 öffnete der Arbeitskreis zum dritten Mal die Türen des Heimatmuseums Bammental

Über 50ig Jahre Berufserfahrung, das passte bestens zum Öffnungsthema „Alte Berufe und alte Geräte aus Technik und Alltag“.

Ein Blickfang vor dem Museum waren neben einer aufgebauten Töpferscheibe auch ein, mit etlichen antiken Büromaschinen, bestückter Tisch.



Bei herrlichem Wetter bestaunten unsere Gäste wie rasch sich aus einem grauen Kloss, unter den geschickten Meisterhänden von Frau Anke Janik, allerlei Gefäße formten. Ganz modern vorgeführt, auf einer elektrischen Töpferscheibe. Schnell waren viele Kinder um die

Großer Flohmarkt am Kerwe-Sonntag in Bammental

Am **Sonntag, 20.08.2023** findet an der Elsenzhalle wieder ein großer Flohmarkt auf der 100 Meter Bahn statt. Aufbau ist ab 8.00 Uhr. Platzeinteilung durch Herrn Oswald.

Dazu ist jeder herzlich eingeladen, der gerne mitmachen möchte.

Interessierte melden sich bitte bei Herrn Oswald Tel. 0160/8855493 (zwischen 7.00 und 16.00 Uhr) oder per E-Mail: hausmeister@gymnasium-bammental.de. Er informiert Sie auch über den genauen Ablauf.

Auf Ihr Kommen freut sich die Gemeindeverwaltung Bammental

Töpferscheibe versammelt und Frau Janik ermöglichte es allen, unter fachlicher Anleitung und mit vollem Körpereinsatz kleine Kunstwerke zu „erdrehen“. Die papsigen Hände wurden selbstverständlich vor dem Kuchenverzehr gesäubert. Das Ablecken etwaiger Restbestände, die sich noch unter den Fingernägeln befanden, war erlaubt!



Auch wenn die Zeit zum sogenannten Abdrehen - dies erfolgt am nächsten Tag, dem langen Trocknungsprozess, einem danach folgenden Schrühbrand und zuletzt dem Glasieren mit abschliessenden Glattbrand der Keramiken nicht war - so erhielten unsere interessierten Besucherinnen und Besucher dennoch einen Einblick in eine der ältesten Handwerkstechniken. Die derzeit ältesten Keramikfunden der Welt -18000 Jahre alte Tonscherben, die einst zu einem Kessel mit spitz zulaufendem Boden gehörten - entdeckten Forscher im Jahre 2009 in der Yuchanyan-Höhle in der Provinz Hunan (China).

Während der netten Gespräche erwähnten einige Bammentaler Besucherinnen, dass sich in deren Fundus noch Keramiken aus dem einstigen Laden, den Frau Janik über viele Jahre in der Hauptstrasse 57 in Bammental führte, befinden.



Am Nebentisch „drehte“ sich indes alles rund um alte und antike Büromaschinen, welche Dietrich Hassmann, mit seinen über 50ig Jahren Kenntnis und Berufserfahrung, meisterlich instand setzte.



Nicht nur die Mechanik alter Schreibmaschinen wurde von ihm spannend erklärt – ebenso faszinierend war, wie diese nach der Wartung ihren Betrieb aufnahmen. „Das kann man alles wieder reparieren, ist schon besser als die heutige Technik“, so der O-Ton von Herrn Hassmann. Ein passender Ausklang eines Nachmittags, der nicht nur im „Heimatmuseumsreparaturkaffee“ für Jung und Alt etwas zu bieten hatte. Wir freuen uns auf die nächsten Aktionen!

Ihr Arbeitskreis Heimatmuseum

90 Jahre
Waldschwimmbad
BAMMENTAL
Party

Samstag
26. August 2023

90 Jahre
Waldschwimmbad
BAMMENTAL

14 - 17 Uhr	Wasserspiele-Kinderolympiade
15 Uhr	Wasserbasketballturnier 5 vs. 5 - Anmeldung und Spielregeln unter bammental.de
17 Uhr	Vorführung DLRG-Rettungsübung
20 Uhr	90er Jahre Party Lasershow

Veranstalter: Gemeinde Bammental
www.bammental.de

Bürgermeisteramt Bammental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
IBAN:	DE02 6725 0020 0007 6020 57
BIC:	SOLADES1HDB
Bank	Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung	9530-0
Fax-Nr.	9530-88
Elsentzalschule	9523-0
Gymnasium	9521-0
Kindertageseinrichtungen	Kleine Helden 484-533
	Regenbogenkindergarten 484-233
	Waldorfkindergarten 46888
	Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammental, Reilsheimer Str. 15

Öffnungszeiten:	
Montag und Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr
Telefon:	9252790
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Feuerwehrgerätehaus	970770
Elsenzhalle	484432
Waldschwimmbad	484333
Förster/Hr. Reinhard	06223 73755
	Telefon 972125

Wassermeister Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22

MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0800 2901000
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel.0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300

Kabel BW – Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG	
www.kabelbw.de.Kundenservice:	Tel. 01806 888150
	Fax: 0800 8888115

Seniorentreff - Hauptstraße 89 - fällt aus

Dienstag:	Seniorenkaffee ab 14 Uhr
Freitag:	AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr im Rathaus, Hauptstraße 71

Diakonieverein Bammental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonieverein-bammental.de	
Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22	
Sprechzeiten:	Montag 10:00 - 12:00 Uhr
	Donnerstag 15:00 - 17:00 Uhr
	Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport	
Bammental, Wiesenbach, Gaiberg	5598

Fahrten zum Waldfriedhof

Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:	
Haltestellen	Abfahrtszeiten
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	16.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	16.45 Uhr
Hochhaus	16.50 Uhr
Fa. Reindl	16.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	17.00 Uhr
Bäcker Fromm	17.05 Uhr
Rathaus	17.10 Uhr
Waldfriedhof	17.15 Uhr
Die Rückfahrt vom Friedhof erfolgt um	18.00 Uhr

Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof.

Abfahrtszeiten		
bei Beerdigungen, Trauerfeiern	14.00 Uhr	14.30 Uhr
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Hochhaus	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Fa. Reindl	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Bäcker Fromm	13.35 Uhr	14.05 Uhr
Rathaus	13.40 Uhr	14.10 Uhr
Waldfriedhof	13.45 Uhr	14.15 Uhr

Tagesmütter in Bammental

Johanna Bickel und Katja Maier, Glückskinder
Kurfalzring 76, Tel. 0152 52666193, Mail: Gluecks-kinder-bammental@gmx.net

Vandalismus

In den vergangenen Tagen kam es innerhalb der Gemarkungsgrenzen der Gemeinde Bammental vermehrt zu Vorfällen von Vandalismus.

Die Sachbeschädigung konzentriert sich hauptsächlich auf das Areal um den Vertusplatz, insbesondere die Tiefgarage sowie die Sportstätten des Schulgeländes.

So wurden beispielsweise Volleyballnetze zerschnitten, Teile der Kunstrasenfläche des DFB- Sportplatzes abgebrannt, Leuchtmittel der Tiefgarage mit Farbe besprüht, Stromleitungen abgerissen und durchtrennt und Feuerlöscher auf dem Boden der Tiefgarage entleert.

Auch in anderen Teilen des Gemeindegebiets kam es kürzlich vermehrt zu Verunreinigungen und Vandalismus, wie etwa in der Tenkopfhütte Richtung Gaiberg.

Derartiges Verhalten wird von Seiten der Gemeindeverwaltung nicht geduldet und strafrechtlich verfolgt. Sachdienliche Hinweise zur Identität der Täter und Täterinnen bitten wir unter ordnungsamt@bammental.de anzuzeigen.

Alle Weiteren Benutzer und Benutzerinnen öffentlicher Stätten und Einrichtungen bitten wir um sorgsamen Umgang.



Energiespartipp:

Energieberatung – Ein Service Ihrer Gemeinde Bammental

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen: • energetische Altbaumodernisierung • Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus oder Passivhaus • Heizungserneuerung, Erfüllung EWärmeG • Einsatz von erneuerbaren Energien • Stromsparmaßnahmen • Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! **Bei der KLiBA und auch in Ihrer Gemeindebücherei können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen.** Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater Herrn Manfred Watzlawek – kostenfrei und unverbindlich.

Interessenten können unter der Telefonnummer 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin vereinbaren für die nächste Beratung im Rathaus Bammental im Raum 35, alle vierzehn Tage, donnerstags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!



GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

07.08.2023 Siegfried Christoph Berndt

85 Jahre

GEBURTEN

Marlene Kretschmer, geb. am 25.06.2023 in Heidelberg.

Eltern: Daniela und Lorenz Kretschmer

Charlie Kammer, geb. am 31.05.2023 in Heidelberg.

Eltern: Dorothea Eck und David Kammerer

Noah Ziegler, geb. am 06.06.2023 in Heidelberg.

Eltern: Lisa Maria und Timo Ziegler

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



CDU Ortsverband Bammental

Vortrag und Austausch mit Dr. Albrecht Schütte MdL zu Fragen der Energieversorgung und Herausforderungen der Energiewende

Der Arbeitskreis Energie und Umwelt der CDU Rhein-Neckar thematisiert Fragestellungen zur Energieversorgung und skizziert Lösungen. Am 27. Juli 2023 hielt Dr. Albrecht Schütte einen spannenden Vortrag zu diesen Fragen und Herausforderungen der Energiewende. Es war ein reger Austausch mit ausreichend Gelegenheit für interessante Diskussionen.

Die Energiewende erfordert Handlungsbedarf. Deutschland kann aufgrund seiner Größe trotz aller Anstrengungen zwar direkt nur einen limitierten Beitrag zur weltweiten CO₂-Reduktion leisten, jedoch der Welt technische Entwicklung und Konzepte zur Verfügung stellen und so einen viel größeren Hebel entfalten - „Klimaschutz durch Innovation“.

Die Vorgabe Baden-Württembergs, 1,8% der Landesfläche für die Nutzung von Windkraftanlagen auszuweisen, wird von der Metropolregion Rhein-Neckar aller Voraussicht nach übertroffen werden. Windkraft sei ein Baustein zur Reduktion des CO₂ Ausstoßes, so Schütte, nur mit Wind und Solar werde dieses Ziel aber nicht erreicht. Für die Energiebedarfsdeckung allein durch Nutzung von Windkraftanlagen müssten in Baden-Württemberg auf ca. 20% der Fläche des Landes etwa 40.000 Windräder erstellt werden. Zudem stehen aktuell über die Hälfte der Windkraftanlagen in bewaldetem Gebiet. In der Diskussion wurde deutlich, dass die Nutzung von Windrädern in der Region umstritten ist, unter anderem weil die Effizienz eines Windrades z.B. in Norddeutschland an der Küste aufgrund physikalischer Gesetzmäßigkeiten wesentlich höher ist.

Baden-Württemberg liegt beim Ausbau von Photovoltaik-Anlagen für die Stromerzeugung mittels Sonnenstrahlung bundesweit auf einem guten vierten Platz. Bei Dachveränderungen ist seit 2023 die Errichtung von Photovoltaik- oder Solaranlagen Pflicht.

Die Rolle von Wasserstoff tritt zunehmend in den Vordergrund. Mit diesem könnten die im Land benötigten Kraftwerke teils nach Umrüstung teils nach Neubau betrieben werden. Ebenso ist es möglich, wie ein Pilotprojekt in Öhringen zeigt, bis zu 30% Wasserstoff ohne umfassende Veränderungen an der Infrastruktur in ein Erdgasnetz einzuspeisen. Allerdings ist die Ausbeute bei der Erzeugung von

„Grünem Wasserstoff“ z.B. in vielen Ländern Afrikas drei Mal höher als in Baden-Württemberg. Dort oder anderswo erzeugter Wasserstoff kann zwar auch direkt, aber wegen des einfacheren Transports effizienter in Form von Ammoniak oder Methanol zu uns gelangen.

Die vielversprechende Nutzung von Geothermie weit unterhalb von 100 m erfordert den Ausbau der Wärmenetze. Die Technik ist eigentlich gut beherrschbar, die Suche nach geeigneten Lagerstätten und der Anlagenbetrieb können bei unsachgemäßem Vorgehen ggf. Schäden an Gebäuden hervorrufen.

Wichtig ist der Aus- und Umbau der Infrastruktur: Wasserstoffpipelines und Stromtrassen zu den großen Abnahmestandorten müssen gebaut werden. Zusätzlich muss das lokale Stromnetz wegen der geplanten zunehmenden Elektrifizierung durch z.B. Wärmepumpen und Elektrofahrzeuge sowie der Einspeisung durch Anlagen vor Ort verstärkt werden.

Eine CO₂-Reduktion für die Zementindustrie müsste durch die „Carbon Capture and Storage“ Technik erreicht werden. Der Energieaufwand für die Abscheidung, den Transport und die Speicherung ist dabei nicht unerheblich. Das eingelagerte CO₂ muss dauerhaft und vollständig in den Speichern verbleiben, was unterhalb der Nordsee in alten Gaslagerstätten sicher möglich ist. Um schneller voranzukommen, sei ein Ausbau von CCS einer der Erfolg versprechenden Wege.

Der CO₂-Reduktion privater Haushalte, das, was jeder von uns individuell beitragen könnte, sind Grenzen gesetzt. Mit dem Verzicht auf 50% der privaten Autofahrten mit einem Verbrennermotor wird ca. eine halbe Tonne CO₂ pro Jahr eingespart. Mehr sei immerhin durch ein angepasstes Konsumverhalten möglich. Außerhalb unseres Landes verursacht der durchschnittliche deutsche private Jahreskonsum einen Kohlenstoffdioxid-Fußabdruck pro Kopf von 12 Tonnen. Ein einziger Hin- und Rückflug an die Westküste der USA schlägt mit ca. 4 Tonnen CO₂ zu Buche.

Wichtig ist zudem die Kompensation, d.h. die Entnahme von CO₂ aus der Atmosphäre. So setzt der Weltklimarat auf die Entnahme von Mrd. von Tonnen von CO₂ pro Jahr ab den 2040er-Jahren.

Interessante Forschungsprojekte – allerdings für langfristige Lösungen – sind die künstliche Photosynthese, bei der mit Hilfe von Sonnenlicht z.B. Kohlenhydrate hergestellt werden. Oder der Dual-Fluid-Reaktor, ein Kernreaktor der „IV. Generation“ mit der Option, Atommüll zu reduzieren und dies auf signifikant höherem Sicherheitsniveau als mit bisher betriebener Kraftwerkstechnik.

Dr. Volker Matheis,
Stellv. Vorsitzender CDU Ortsverband Bammental



UWB Bammental

Kurz vor der Sommerpause fand Ende Juli noch einmal ein Öffentlicher Themenabend der UWB statt. Die amtierenden Gemeineräte stellten sich den Fragen der Mitglieder und Besucher:Innen.

Sie konnten dabei ein umfassendes Bild über die aktuellen Themen in Bammental geben: vom Sachstand des Radweges nach Gaiberg, über die weitgehende Fertigstellung und Nutzung des Schwimmbadparkplatzes bis hin zu den vielfältigen Bauarbeiten im Ort jetzt und zukünftig.

Nicht geklärt konnte der Sinn der vorbereiteten Ampelsperre rund um die Friedensbrücke, aber hier gibt es auch seitens der Ortsverwaltung keine ausreichenden Erkenntnisse. Im Zug der Vorstellung des kommenden Sanierungsgebietes rund um das Blumenviertel geriet auch die TV-Halle in den Diskussionsfokus. Die Anwesenden waren sich einig, dass sich hier eine gute Möglichkeiten bieten würde, mit großer Öffentlichkeitsbeteiligung Wünsche für die Gestaltung der Fläche und die Ausstattung einer evtl. neu zu erstellenden Halle einzubringen. Neben kleinteiligen Übungshallen und einem Fitness-Au-

ßenparcour könnte man sich auch gezielte Angebote für Jugendliche vorstellen, die hier vielleicht sogar einen eigenen Raum für sich finden könnten; nicht unbedingt im Haus, sondern irgendwo auf der umfassenden Freifläche.

Das Thema „Angebote für Jugendliche“ führte auch zu einer umfassenden Diskussion über Bedarf der jungen Generation und ihre derzeitigen Möglichkeiten in Bammental.

Die UWB wird sich nach der Sommerpause mit diesem Thema weiter beschäftigen und Vorschläge machen.

Wenn Sie sich dazu und/oder zu anderen Themen einbringen wollen, speichern Sie bitte folgendes Datum: den 18. September 2023.

Dann findet der nächste Themenabend mit spannenden Themen statt.

Bis dahin wünscht die UWB: Gute Ferien und einen erholsamen Urlaub!
DiNe



Freiwillige Feuerwehr Bammental

F BMA

In den frühen Morgenstunden des 26.07.2023 um 03.51 Uhr wurden wir zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage alarmiert. Bei der Erkundung vor Ort wurde festgestellt, dass die Sprinkleranlage ausgelöst hatte. Bei der weiteren Erkundung durch zwei Trupps konnte kein Feuer oder Rauch festgestellt werden. Vermutlich lag somit ein technischer Defekt vor. Die Anlage wurde daraufhin zurückgestellt und dem Betreiber übergeben.



Diakonieverein Bammental e.V.

Rita Mathies in den Ruhestand verabschiedet

Am 27. Juli wurde Rita Mathies als Einsatzleiterin der Nachbarschaftshilfe im Diakonieverein in den Ruhestand verabschiedet. Im Rahmen einer Veranstaltung der Vorstandschaft wurde die Verabschiedung vorgenommen und 1. Vorsitzender Ronald Stoll würdigte dabei das Engagement und die Arbeit von Frau Mathies im Diakonieverein.



Ferienprogramm

Klima-Arena und Alla-Hopp

Wir erleben einen spannenden und informativen Tag in der Klima-Arena Sinsheim. Anschließend lassen wir noch alle überschüssige Energie auf dem Alla-Hopp-Spielplatz in Sinsheim und kommen gegen 16 Uhr mit der Bahn zurück.

Wann: 7. August von 8 bis 16 Uhr

Wo: S-Bahnhof

Alter: ab 6 Jahren

Veranstalter: Die Grünen Bammental

Anmeldung bei: Sara Murswiek:

gemeinderat@murswiek.de

Kosten: 6 € mit Maxx-Ticket oder 10 € ohne Maxx-T.

Mitzubringen: Verpflegung



Spielspaß an der Tischtennisplatte

Erlebe die spannende Welt des Tischtennis und teste an verschiedenen Stationen dein Können an der Platte.

Wir zeigen dir mit einfachen Spielen, wie viel Spaß Tischtennis bereiten kann.

Wann: 11. August von 14 bis 17 Uhr

Wo: Elsenzhalle

Alter: ab 8 Jahren

Veranstalter: TTC Bammental, TT-Eagles

Ansprechpartner: Harry Glatz: glatz@analog.de

Mitzubringen: Hallenschuhe, Sportkleidung und Verpflegung bei Bedarf

Das Familienzentrum bleibt vom 1. August bis zum 19. September geschlossen.

Am Mittwoch, 20. September sind wir mit dem Seniorencafé wieder für euch da!

Wir wünschen allen eine schöne und erholsame Ferienzeit!

Öffnungszeiten:

Mittwoch bis Samstag von 9-12 & 15-18 Uhr

Kontakt:

06223 / 97 25 470 info@fz-bammental.de

www.familienzentrum-bammental.de

Seit Januar 2007 war Frau Mathies in der Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe tätig und hat in dieser Zeit mit viel Empathie, Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft ihre Aufgaben wahrgenommen. Stoll dankte ihr dafür sehr herzlich und sagte, dass man sie einerseits nur sehr ungern gehen lasse, andererseits aber Verständnis dafür habe, dass sie nun, gemeinsam mit ihrem Mann Helmut und den Enkelkindern, in einen „aktiven Unruhestand“ wechseln möchte. Er freute sich aber auch, dass man sie trotzdem nicht ganz verlieren werde, da sie ja auch seit 2012 noch in der Vorstandschaft des Diakonievereins aktiv ist und dies hoffentlich noch weitere Jahre bleiben werde. Er überreichte ihr Blumen und ein Geschenk, das sie, gemeinsam mit ihrem Ehemann, in den kommenden Monaten des Ruhestandes nutzen kann.



Auch Irene Schröer, die die ganzen Jahre mit Rita Mathies zusammengearbeitet hatte, bedankte sich für das kollegiale und freundschaftliche Miteinander und überreichte ihr ebenfalls ein persönliches Präsent.

Danach begrüßte der 1. Vorsitzende noch Herrn Sascha Nikolajewicz aus Gaiberg, der seit Juni in der Nachbarschaftshilfe tätig ist, und die Nachfolge von Rita Mathies übernehmen wird. Ihm wünschte er viel Freude bei seiner neuen Tätigkeit und eine vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit mit Kunden, Mitarbeitern und der Vorstandschaft.

 **Landfrauenverein Bammental**

Hallo Ihr Landfrauen, zu unserem 2. Sommertreff wollen wir uns am 11.8. um 18.00 Uhr zum Pizzaessen bei der „Pizzeria Pavarotti“ in der Hauptstr. treffen. Wer Lust und Zeit hat, kommt einfach vorbei. Nicht vergessen!! gh

 **Volks-Chor**

III. Sommertour bei herrlichem Wetter



Am Sonntag den 23. Juli starteten die Aktiven des Vereins zu ihrer „Sommertour 2023“. Zunächst traf man sich um 12:00 Uhr im Garten der Familie Stoll und bekam dort als Mittagessen Russische Eier auf Kartoffelsalat serviert. Natürlich gab es dazu auch die notwendige flüssige Verpflegung, die bei dem warmen Sommerwetter gerne angenommen wurde.

Danach ging es weiter in die Ringstraße zu Familie Schlaback. Hier wurden zur nachmittäglichen Kaffeezeit verschiedene Sorten Kuchen zum Kaffee angeboten; und natürlich standen auch wieder Getränke zur Verfügung, um sich für die weitere Wanderung zur nächsten Station zu stärken.

Gegen 17:00 wurde schließlich aufgebrochen, um die letzte Station, bei Familie Seltenreich in der Reilsheimerstraße, anzusteuern, wo dann der Abschluss der diesjährigen Tour stattfand. Auf dem Weg von der Beethovenstraße in die Reilsheimerstraße konnten die Teilnehmer an einer „Bammental Rallye“ mit verschiedenen Fragen zu den Örtlichkeiten, die man passierte, teilnehmen. Familie Siffling hatte diese Fragen vorbereitet und an der letzten Station wurden die Sieger ermittelt.

Herbert Jäger hatte inzwischen den Grill angeworfen und so gab es zum Abschluss des Tages noch Hamburger mit den entsprechenden Beilagen.

Ronald Stoll, der 1. Vorsitzende, dankte am Ende allen, die bei der Vorbereitung und Durchführung mitgeholfen und dazu beigetragen hatten, dass man wieder einen schönen Tag im Kreise der Sängerinnen und Sänger erleben konnte. Mit dem Kanon „Abendstille überall“, angestimmt von Dirigent Karl Schmelzer, endete dann die Sommertour 2023.

Projektchor Deutsche Messe

Die Chorproben des Projektchors für die erste Aufführung der Deutschen Messe, am 19. November 2023, beginnen wieder, nach der Sommerpause, am 12. September 2023. Weitere Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.



TTC Bammental

Save THE Date



21.08.2023

Traditionelles Mittagessen am KERWEMONTAG in der Elsenzhalle Bammental von 11-17 Uhr



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Team vom TTC Bammental
Infos unter www.tischtennis-bammental.de



Wiesenbach

www.wiesenbach.eu

www.facebook.com/Wiesenbach.Baden



TERMINE

04.08.23	10 Uhr, Sommerferienprogramm: Schnitzeljagd (nur mit Anmeldebestätigung)	Kühberghütte
09.08.23	Sprechstunde des Pflegestützpunktes (Bitte Termin vereinbaren)	Bürgerhaus
14.08.23	9:30 Uhr, Sommerferienprogramm: Den Tieren im Wald auf der Spur	Ende Waldstraße
15.08.23	10 Uhr, Sommerferienprogramm: Papierschöpfen als Upcycling Idee	Jugendtreff
19.08.23	12:55 Uhr, Sommerferienprogramm: Kanufahren beim Kanuclub Eberbach	Treffpunkt Rathausplatz
25.08.23	12 Uhr, Sommerferienprogramm: Schnupperstunde Jugendrotkreuz	Kriegsmühle
26.08.22	10 Uhr, Sommerferienprogramm: Tennisspaß	Tennisclub
29.08.23	10 Uhr, Sommerferienprogramm: Wanderung durch die Margarethenschlucht	Treffpunkt Rathausplatz
08.09.23	10 Uhr, Sommerferienprogramm: Tierische Bibel-Geschichten	Ev. Gemeindehaus

AMTLICHE MITTEILUNGEN

Sommerferienprogramm 2023

Liebe Kinder, liebe Eltern,
wir haben noch einige Plätze frei!

Melden Sie sich gerne unter www.wiesenbach-onlien.de an.



MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

FUNDSACHE

Auf der Rocknight wurde ein Hausschlüssel gefunden und am Musikfest-Sonntag ein Fahrradschlüssel. Die Eigentümer können sich die Schlüssel im Bürgerbüro abholen.

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



SG 05 Wiesenbach e.V.

Pokalfight am Samstag

Die SG Wiesenbach musste am vergangenen Samstag im Pokal gegen den B-Ligisten von der SG Rockenau ran. Aufgrund des anhaltenden Regens musste man kurzfristig auf den Trainingsplatz ausweichen, da sich auf dem Hauptplatz zu viel Wasser sammelte.



Energiespartipp:

Energieberatung – Ein Service Ihrer Gemeinde Wiesenbach

Was Sie als Hauseigentümer bei energiesparender Modernisierung oder als Mieter beim Energiesparen tun können, erfahren Sie bei einer kompetenten und kostenfreien Initialberatung von der KLiBA. Sie ist eine erste Orientierungshilfe und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Energiesparziele auch mit Hilfe verschiedener staatlicher Fördermöglichkeiten zu folgenden Themen: • energetische Altbaumodernisierung • Neubau oder Sanierung zum Energieeffizienzhaus oder Passivhaus • Heizungserneuerung, Erfüllung Ewärmeg • Einsatz von erneuerbaren Energien • Stromsparmaßnahmen • Förderung und Zuschuss durch KfW, BAFA, Land und Kommune

Die effektivste Strompreisbremse setzt beim Stromsparen an! Bei der KLiBA können Sie kostenlos Strommessgeräte ausleihen. Damit lässt sich auch der Stromverbrauch durch Leerläufe beziehungsweise den Stand-by-Modus erkennen und verringern.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es bei Ihrem KLiBA-Energieberater, Herrn Herr Manfred Watzlawek – für Sie kostenfrei und unverbindlich.

Vereinbaren Sie unter 06221 99875-0 (KLiBA) einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Wiesenbach, alle vier Wochen, montags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.

Nutzen Sie die kostenfreie Serviceleistung Ihrer Kommune!

Wiesenbach legte von Beginn an gut los und spielte sich einige Torchancen heraus. Bei dann doch sommerlichem Wetter, aber nassem Platz war die Kugel schnell unterwegs. Die SG Rockenau kam nicht so gut ins Spiel, doch nutzte ihre erste Torchance direkt aus. Eine Flanke vom rechten Flügel fand im Strafraum einen Abnehmer. Luca Beisel köpfte die Gäste in der 13. Minute in Führung. Aber die Heimmannschaft ließ sich davon nicht beeindrucken. Nur 10 Minuten nach dem Gegentreffer wiederholte sich die Torsituation nahezu, nur eben auf der Rockenauer Seite. Güray Kalkisim setzte sich auf dem liegen Flügel durch und spielte einen Pass in den Rückraum. Yannik Dimarco traf zum 1:1-Ausgleich. Jetzt war richtig Feuer im Spiel und ein reger Schlagabtausch auf dem Platz. Kurz vor der Halbzeit schaffte es Rockenau noch einmal gefährlich vor das Tor und verwandelte den Treffer. David Strauß erzielte den erneuten Führungstreffer.

Bürgermeisteramt Wiesenbach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
 Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesenbach-online.de
 Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesenbach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
 BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
 BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt	950214
Bürgerbüro	950216 / 950221
Gemeindekasse	950231 / 950232
Hauptamt	950215
Kämmereiamt	950242
Ordnungsamt	950219
Sekretariat	950212 / 950213
Umweltamt	950241
Bauhof	950217
Biddersbachhalle Hausmeister	47288
Kegelstube	47282
Panoramaschule	49734
Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung	970860
Kindergarten	
„Unterm Regenbogen“	49805
Katholischer Kindergarten „St. Michael“	4503
Heimattmuseum	
Herr Claus Hartmann	4362
oder	0172 6235890
Führung nach telefonischer Vereinbarung	
JugendTreff	
• JugendTreff@wiesenbach-online.de	
Nachbarschaftshilfe Wiesenbach e.V.	
Frau Stefanie Staudt	5665
Frau Helga Berger	46060
Frau Veronika Fritz	8004809
Feuerwehr Wiesenbach	4877232
Notruf	112
Polizeirevier Neckargemünd	92540
Forstrevierleiterin Melissa Rupp	0162 2646693
Kläranlage	972125
Wassermeister	925560
MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline	0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	0800 7962787
Technische Meldungsannahme	06223 963300
Vodafone	0800 172 1212

In der zweiten Halbzeit spielte man gegen die immer heller werdende Sonne. Doch Wiesenbach ließ im Vergleich zur ersten Halbzeit etwas nach. Kurz nach dem Wiederanpfiff baute Alexander Dick für Rockenau die Führung auf 1:3 aus. Für etwas Verwirrung sorgte in der 76. Minute eine Kartenentscheidung. Dimarco sah in 50. Minute bereits eine gelbe Karte, welche im 26 Minuten später nochmals gezeigt wurde. Als der Schiri dies bemerkte, musste er ihn mit gelb-rot vom Platz schicken. Mit einem Mann weniger und zwei Toren Rückstand ließ die Konzentration immer mehr nach und die Chancen wurden auch weniger. Leider schaffte man keinen Anschlusstreffer mehr, weshalb man letztendlich verdient aus dem bfv-Rothaus-Kreispokal ausschied. Nun hat die Mannschaft genug Zeit um sich auf den Rundenstart vorzubereiten. Die SG startet nicht wie gewohnt Mitte August, sondern empfängt erst Ende August den FC Spechbach zum Rundenauftakt. Am Sonntag, den 27.09. ist um 15 Uhr Anpfiff.

Sie haben weiterhin die Möglichkeit eine Saisonkarte der SG zu erwerben. Für 20 € erhalten Sie diese an der Kasse bei Heimspielen.



GV Liederkranz 1886 Wiesenbach

Jubiläums-Soirée der Töne Wiesenbachs unter dem Motto „Facetten des Lebens“

Die Töne Wiesenbachs des GV Liederkranz 1886 Wiesenbach unter der Leitung von Cornelia Rau-Spitzner veranstalteten am 16.07.2023 anlässlich der 1250-Jahr-Feier Wiesenbachs nachträglich eine Jubiläums-Soirée in der katholischen Kirche St. Michael in Wiesenbach.

Die Kirche bot einen idealen Klangraum für die Interpretation der Stücke, die, wie das Motto „Facetten des Lebens“, von rockig/beschwingt bis nachdenklich/ernsthaft rangierten.

Nach der Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Bernhard Richt führte Markus Bühler durch das Programm. Die Stücke der Töne Wiesenbachs wurden professionell begleitet von einer Band um Edgar Tüser (Klavier) mit Alexander Strobel (Bass), Manuel Kleefuß (Percussion) und Moritz Kaiser (Querflöte).



Foto: Sonja Richt

Das Repertoire spannte sich über Gospel, Filmmusik und Popsongs, wie „This Little Light of Mine“, „City of Stars“, „Gabiellas Lied“, „California Dreaming“ u.v.m..

Mit viel Applaus bedacht trugen die „Swinging Panoramis“ der Panoramaschule Wiesenbach unter der Leitung von Annette Hotz ihre Lieder schwungvoll, komplett auswendig und mit viel Engagement vor.



Foto: Sonja Richt

Als weiterer Gastchor überzeugte der Frauenchor **Allegretto** des GV Liederkränz Waldhilsbach unter der Leitung von Kerstin Wehling. Besonders hervorzuheben war das Stück „Can't Help Falling In Love“ von Elvis Presley, das sehr gefühlvoll vorgetragen wurde.



Foto: Sonja Richt

Einer der vielen klanglichen Höhepunkte war sicher das Lied „I Have A Dream“, gemeinsam vorgetragen von den insgesamt 45 Sänger*innen des Allegretto-Chors und der Töne Wiesenbachs.

Alles in allem machte dieses Konzert wieder richtig Lust selbst zu singen. Das war auch bei einigen Gästen zu sehen, die auf ihren Plätzen an vielen Stellen mitgesungen haben.

Wer Interesse hat, bei den Tönen Wiesenbachs mitzusingen, ist herzlich eingeladen. Nach den Sommerferien beginnen wir, unser Programm für die Soirée 2024 einzustudieren. Die Proben finden immer mittwochs um 19.00 Uhr im kath. Gemeindehaus in Wiesenbach statt. (JM)



TV Germania

Ferienprogramm 2023

Auch dieses Jahr beteiligt sich der TV Germania wieder beim Ferienprogramm der Gemeinde. Wir sind wieder Gast beim Kanuclub Eberbach und bieten das beliebte Kanufahren auf dem Neckar an.

Kinder im Alter von 8 - 13 Jahren sind dazu herzlich eingeladen.

Mitzubringen sind Schwimmsachen, Handtuch und Sonnenschutz.

Es gibt Getränke, leckerer Kuchen und Muffins für zwischendurch und am Schluss einen Imbiss.

Das ganze findet statt am **Samstag, den 19.08.2023. Abfahrt ist um 13 Uhr** auf dem Rathausplatz. Die Kinder werden am Schluss direkt

vor die Haustüre gefahren. (Die Bilder entstanden im letzten Jahr.) Anmelden bitte online bei der Gemeinde unter: www.wiesenbach-online.de

Es sind noch Plätze frei!



IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Bammatal, Wiesenbach und Gaiberg, www.bammatal.de, www.wiesenbach-online.de, www.gaiberg.de

Druck und Verlag: Metropolmedia Häß OHG, Industriestr. 27, 69245 Bammatal, Telefon 06223 8664050, E-Mail: info@metropol.media
in Kooperation mit Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 8730, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Für Bammatal: Bürgermeister Holger Karl, Hauptstr. 71, 69245 Bammatal
Für Wiesenbach: Bürgermeister Eric Grabenbauer, Hauptstr. 26, 69257 Wiesenbach
Für Gaiberg: Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel, Hauptstr. 44, 69251 Gaiberg

Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Informationen: Bildnachweise: ©Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock
Vertrieb (Abonnenten und Zustellung): G. S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 69240, E-Mail: info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227 5449-0, www.knvertrieb.de





AMTLICHE MITTEILUNGEN

Gemeinderatssitzung vom 26. Juli 2023

Zusammenfassung der Beschlüsse:

Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Kindergarten – Erhöhung der Benutzungsgebühren und Aufnahme von Besuchskindern

Der Städte- und Gemeindetag und die Kirchenleitungen empfehlen für das kommende Kindergartenjahr eine Erhöhung der Elternbeiträge um 8,5 %. Bisher lag der Kostendeckungsgrad durch Elternbeteiligung bei ca. 20 %. Durch die ständig steigenden Kosten kann dies nicht mehr gehalten werden. Um das Defizit nicht noch größer werden zu lassen, folgte der Gemeinderat der Empfehlung. Die Steigerung bleibt dennoch deutlich hinter der tatsächlichen Kostensteigerung zurück, um den Auswirkungen der anhaltenden Krisen auf die Eltern gerecht zu werden.

Zudem wurde die Möglichkeit der tageweisen Aufnahme von Besuchskindern geschaffen.

Der Gemeinderat beschloss die Änderungen mit einer Gegenstimme und einer Enthaltung.

Neufassung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für die Schulkindbetreuung

Auch in der Schulkindbetreuung wurden die Gebühren gemäß der Empfehlung angepasst. Der Monat August ist künftig, wie im Kindergarten, beitragsfrei. Zudem wurden Beitragsstaffelungen analog zur Regelung im Kindergarten eingeführt. Die Betreuungszeiten wurden auf Kernzeit (7.00 - 14.00 Uhr) und Kernzeit mit Nachmittagsbetreuung (7.00 - 16.30 bzw. freitags 15.00 Uhr) geändert.

Der Gemeinderat beschloss die Neufassung der Satzung mit einer Gegenstimme.

Aufhebung der Satzung der Gemeinde Gaiberg über die Kindergartenordnung vom 22.07.2020

Der Gemeindetag empfiehlt Kindergartenordnungen privatrechtlich zu gestalten, um bei Änderungen flexibel agieren zu können. Der Gemeinderat diskutierte den Punkt kurz, wobei Kritik daran laut wurde, die Hoheit über die Kindergartenordnung aus der Hand zu geben.

Der Gemeinderat lehnte die Aufhebung der Satzung und damit die Umwandlung in eine privatrechtlich gestaltete Kindergartenordnung mit einer Stimme dafür, vier Gegenstimmen und sieben Enthaltungen ab. Es soll eine Neufassung als Satzung verfasst und im September beschlossen werden.

Antrag des Kirchenbauvereins auf Aufnahme in das Vereins-Förderprogramm der Gemeinde Gaiberg

Der Kirchenbauverein ist ein Förderverein, diese sind aus der Vereinsförderung ausgeschlossen. Dies ist gängige Praxis um z.B. eine Doppelförderung zu vermeiden. Der Gemeinderat lehnte daher den Antrag mit einer Enthaltung ab, kam aber überein, dass über andere Möglichkeiten der Unterstützung des Vereins nachgedacht werden soll.

Dachabdichtung Scheune Beauftragung

Das Dach der Scheune in der Ortsmitte ist undicht. Um die Scheune vor weiteren Schäden zu schützen ist es dringend erforderlich, das Dach abzudichten.

Der Gemeinderat vergab die Dachsanierung mit zwei Enthaltungen an die Firma Dellinger zum Angebotspreis von 4.201,41 € und stellte die Mittel außerplanmäßig zur Verfügung.

Endgültige Ernennung von Herrn Micha Dittrich zum Standesbeamten

In der Sitzung im Mai wurde Herr Dittrich befristet zum Standesbeamten bestellt. Das für die unbefristete Ernennung nötige Grundseminar bei der Akademie für Personenstandswesen in Bad Salzschlirf hat er inzwischen erfolgreich abgeschlossen. Der Gemeinderat ernannte Herrn Dittrich daher einstimmig und ab sofort unbefristet zum Standesbeamten der Gemeinde Gaiberg.

Annahme von Spenden

Der Gemeinderat nahm die Spenden laut Spendenliste einstimmig an. Herzlichen Dank an die Spender*innen!

Weitere Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten, sowie die genehmigten Protokolle der Sitzungen des Gemeinderates finden Sie unter www.gaiberg.de

Satzung

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaiberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.07.2023 folgende Satzung beschlossen:

Satzung über die Änderung der Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Kindergarten

Die komplette Satzung kann unter www.gaiberg.de unter Rathaus & Service -> Öffentliche Bekanntmachungen eingesehen werden. Die Wortlaute der öffentlichen Bekanntmachung können auch im Rathaus Gaiberg, Hauptstraße 44, 69251 Gaiberg von jedermann während der Sprechzeiten kostenlos eingesehen werden.

Satzung

Der Gemeinderat der Gemeinde Gaiberg hat in seiner öffentlichen Sitzung am 26.07.2023 folgende Satzung beschlossen:

Satzung der Schulkindbetreuung und Ferienbetreuung

Die komplette Satzung kann unter www.gaiberg.de unter Rathaus & Service -> Öffentliche Bekanntmachungen eingesehen werden. Die Wortlaute der öffentlichen Bekanntmachung können auch im Rathaus Gaiberg, Hauptstraße 44, 69251 Gaiberg von jedermann während der Sprechzeiten kostenlos eingesehen werden.

Das Ordnungsamt informiert

Mähpflicht für Grundstücke

Nach dem Landwirtschafts- und Landeskulturgesetz für Baden-Württemberg sind die Besitzer von landwirtschaftlich nutzbaren Grundstücken verpflichtet, ihre Grundstücke mindestens einmal im Jahr abzumähen. Die Pflege der freien Landschaft oder Baulücken ist für das Erscheinungsbild einer Wohlfühlgemeinde unverzichtbar.

Wir bitten daher, die Pflege- und Bewirtschaftungspflicht in den kommenden Wochen wahrzunehmen.

Herzlichen Dank!

Gemeindeverwaltung Gaiberg

Gaiberg hat einen neuen Standesbeamten



Herr Dittrich hat im Juli den Lehrgang zum Personenstandswesen absolviert. Dazu war er zwei Wochen an der Akademie in Bad Salzschlirf um alles zu lernen, was die neue Aufgabe mit sich bringt. Die abschließende Prüfung bestand er mit Bravour. Der Gemeinderat ernannte Herrn Dittrich in der letzten Woche dann einstimmig zum Standesbeamten der Gemeinde. Mit Freuden überreichte Bürgermeisterin Müller-Vogel im Anschluss die Ernennungsurkunde. Wir gratulieren herzlich!

Hühner im Gaibeger Rathaus

Eine Betrachtung von Giselheid Otto

Was machen Hühner im Gaibeger Rathaus?

So merkwürdig die Idee heute scheint: wir sind ein Dorf – und Hühner gehören da eigentlich traditionell dazu.



Wenn man nun diese speziellen Hühner betrachtet, wie sie einen aus den Gemälden heraus anschauen: kritisch, prüfend, intelligent und stolz, und sehr unabhängig – so kann man durchaus von ihnen beeindruckt und sogar begeistert sein!!

Diese Hühner, gemalt von der Gaibeger Künstlerin Ilse Kory, stehen für das Hühnervolk in Gaiberg, ihren aufrechten Gang und ihre Daseinsberechtigung als legitimer Bestandteil des Dorfes!! Sie sind so imponierend

selbstbewusst, dass manch ein Betrachter von ihnen lernen kann, ja sogar in Zwiesprache mit ihnen zu treten geneigt ist.

Jedes dieser Hühner zeigt sich in seiner stolzen Individualität – und da es keine Fotos sind, sondern Gemälde, kommt hinzu noch der Blick der Künstlerin, die sich zuvor auf geheime Zwiesprache mit den einzelnen Hühner-Persönlichkeiten eingelassen -- und dann ihre jeweilige Individualität voll herausgearbeitet hat.

Sie schauen dich an, prüfend; durchdringend - und sie durchschauen dich. Ihnen kann nichts Halbes imponieren, was bei vielen Menschen womöglich noch „durchgeht“ – vor ihnen zählt nur die pure Substanz.

Die Hühner-Bilder bereichern Besucher und Belegschaft, und die lichte Ausstellungshalle „Gaibeger Rathaus“ mit seinen hohen Rathaus-Innenwänden ist eine wunderbare Plattform für diese naturnahe



Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0

Faxnummer: 9501-40

Sprechstunden

montags 8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
dienstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
mittwochs Geschlossen
donnerstags von 8.00 bis 12.00 Uhr
freitags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91

Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30

Notruf Tel. 112

Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004

Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28

Sprechzeiten nach Vereinbarung

E-Mail: kindergarten@gaiberg.de

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767

Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,

Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

* Kernzeitbetreuung

* Flexible Nachmittagsbetreuung

* Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:

7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)

Leitung: Tel. 0159 06719906

E-Mail: schulkindbetreuung@gaiberg.de

Kirchwaldschule Gaiberg

Rektorat Tel. 49282

Gemeindebücherei

E-Mail: buecherei@gaiberg.de

Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

15.08.2023 Ferienprogramm – Erlebnistag auf dem Bauernhof

17.08.2023 Ferienprogramm – Besuch auf dem Pferdehof

21.08.2023 Ferienprogramm – Fahrtechnikkurs Pumptrack

25.08.2023 Lesung von Wolfgang Schröck-Schmidt aus dem Buch Kurpfalzachse, 17.00 Uhr, Bürgerforum

Änderungen bitte an Nina Wesselky, Telefon: 9501-0

E-Mail: amtsblatt@gaiberg.de

GEMEINDENACHRICHTEN

Kunst. Die Ausstellung kann durchaus Anreiz sein für weitere Ideen zur Kultur und Kunst in unserer Gemeinde.

Und wer Glück hat, kommt zu einer Sitzpause auf dem einladenden altrosa Polstergestühl, dessen Farbe unsere Bürgermeisterin, Frau Müller-Vogel, höchstpersönlich ausgesucht hat: ein Treffer.

Freie Plätze beim Ferienprogramm

Hallo Kinder,

ihr habt Lust auf Spiel und Spaß in den Ferien? Dann macht doch mit beim Ferienprogramm!

Bei folgenden Veranstaltungen sind noch Plätze frei:

15. August - Erlebnistag auf dem Bauernhof

17. August - Besuch auf dem Pferdehof

21. August - Fahrtechnikkurs Pumptrack

28. August - Wer lebt im Gaiberger Wald?

6. September - Ausflug in die Klimaarena

Das vollständige Programmheft bekommt ihr unter www.gaiberg.de oder im Rathaus.

Meldet euch schnell an und habt einen tollen Sommer mit uns!

Arbeiten am Festplatz abgeschlossen



Bei den Arbeiten am Festplatz waren einige unvorhersehbare Hindernisse zu bewältigen. Die Arbeiten haben daher länger gedauert als gedacht. Nun sind sie abgeschlossen und auf dem Festplatz kann wieder geparkt werden. Nur ein kleiner abgesperrter Teil bleibt bestehen, da die Bau- firma noch weitere Arbeiten im

Ort durchführt und daher eine kleine Baustelleneinrichtung beibehält.

Im Zuge der Sanierung des Festplatzes wurde auch der angrenzende Wirtschaftsweg instand gesetzt. An seinem Rand wurde zudem eine Mulde ausgebildet. Mithilfe der Rinne und der Stein-Querriegel kann das Niederschlagswasser nun gesammelt und gedrosselt abfließen. So kann auch ein Teil des Regenwassers versickern.



Die Gaiberger Insektenwiese

Auf der Gaiberger Insektenwiese summt, brummt und flattert es. Am Parkplatz an der L600 in Richtung Bammental blühen derzeit die Riesenflockenblumen besonders prachtvoll. Auf ihren großen Puschelblüten tummeln sich oft ein halbes Dutzend Hummeln, Wildbienen und andere Insekten. Auch ihre zarteren Verwandten, die pink blühenden Wiesenflockenblumen, versammeln einen wahren Hofstaat an Insekten auf ihren zahlreichen kleinen Blütenköpfchen. Begleitet werden sie unter anderem von den schlanken gelben Kerzen des Odermennigs und den im Wind tanzenden weiß-gelben Blü-



ten des Krätzkrauts. Die ersten insektenfreundlichen Stauden wurden schon 2020 in die Fläche eingebracht, nachdem die Gemeinde Gaiberg für das Areal eine Nutzungsvereinbarung mit dem Land Baden-Württemberg abgeschlossen hatte. Da der Oberboden der Brachfläche aus ökologischen Gründen vor

der Bepflanzung nicht komplett entfernt werden sollte, wurde in die bestehende Pflanzengemeinschaft hineingepflanzt. Zur Ergänzung wurden im Frühjahr dieses Jahres drei Sandhügel aufgebracht, in denen nun Natternkopf, Kardendistel, Herzgespann, Kornrade und Co. ohne Konkurrenz stark werden und sich versamen können. Im Zuge dieser Maßnahme wurden auch zwei Baumstümpfe aufgenommen und umgekehrt eingebaut, als Unterschlupf für Kleinstlebewesen und Nistgelegenheit für Erdhummeln und Sandbienen. Bei der Auswahl der Pflanzen wurde – neben ihren Eigenschaften als Pollen und Nektarlieferanten – darauf geachtet, dass es über einen möglichst langen Zeitraum ein Blütenangebot gibt, vom Frühling bis spät in den Herbst. Schauen Sie doch mal bei der Insektenwiese vorbei – auf den ersten Blick wirkt die Fläche vielleicht „unordentlich“, aber wer genau hinschaut sieht, wie viele Sechsheiner sich dort schon tummeln. Vielleicht entdecken Sie einen Rostfarbigen Dickkopffalter oder andere interessante Insekten. Und je besser die „Insektentankstellen“ einwachsen, umso größer wird der Beitrag Gaibergs zum Erhalt der Artenvielfalt. Wer Interesse an weiteren Informationen oder Fragen hat, kann gerne eine E-Mail an service@gaiberg.de mit dem Betreff „Insektenwiese“ schreiben.

Ab sofort werden Sie an dieser Stelle in den Gemeindenachrichten regelmäßig Beiträge über die Gaiberger Insektenwiese lesen können.



Fotos: privat

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



GEBURT

Wir begrüßen als neuen Erdenbürger in unserer Gemeinde

Niklas Müller, geb. am 09.07.2023 in Heidelberg

Eltern: Sandra und Tim Müller

Herzlichen Glückwunsch den frisch gebackenen Eltern und viel Freude mit dem Familienzuwachs.

AUS DEN EINRICHTUNGEN

Achtung: Neue Mailadressen

Kindergarten und Schulkindbetreuung haben neue E-Mail-Adressen bekommen. Sie erreichen sie jetzt unter:
schulkindbetreuung@gaiberg.de kindergarten@gaiberg.de

„Buch macht Schule. Schule macht Buch.“

(<https://www.buch-macht-schule.de/>)

Liebe Leser*innen, liebe Kinder, Wolfgang Schröck-Schmidt ist am 25.08.23 ab 17 Uhr zu Gast im Bürgersaal in Gaiberg. Er wird aus seinem Buch „Die Kurpfalzachse“ lesen und mit dem Publikum ins Gespräch gehen. Wir freuen uns darauf. Wolfgang Schröck-Schmidt hat aber auch einen eigenen Verlag. Er ist beteiligt an einem Bildungsprojekt für Schüler:innen an weiterführenden Schulen und verlegt die von den Schüler:innen geschriebenen Geschichten. Einen Großteil dieser Texte haben wir auch in der Gemeindebücherei und es lohnt sich sehr, einmal einen Blick in die entsprechenden Bücher zu werfen. Unter dem oben genannten Link neben dem Slogan erfahren Sie alles, was sie wissen müssen über dieses fantastische Projekt.

In den Sommerferien vom 27.07.-11.09.23 haben wir die Gemeindebücherei immer mittwochs von 17 bis 19 Uhr geöffnet.

Nächste Veranstaltung:

LESUNG: Wolfgang Schröck-Schmidt - Zu Gast im Bürgersaal Gaiberg, Datum 25.08.2023 - Uhrzeit 17:00 Uhr - Eintritt frei

Kindertheater ab 5 Jahren bis Erwachsene:

TamBambura – Die Reise zu den Farben unserer Welt, Datum 19.09.2023 – Uhrzeit 15:00 Uhr – Eintritt 7 € - Vorverkauf in der Bücherei hat begonnen

Die Ausstellung Urban Fever ist noch bis zum 08.10.2023 im Bürgersaal zu sehen. Für eine Führung können Sie sich unter 015156506829 anmelden.

Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

Sascha Nikolajewicz (Leiter der Gemeindebücherei)

gestaltet werden, dass Vereine dort zukünftig Veranstaltungen durchführen können. Lebendige Ortskerne und Quartiere sind für die Entwicklung unserer Kommunen und unserer Gesellschaft von elementarer Bedeutung.“ Das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen hat den landeseigenen Investitionspakt Soziale Integration im Quartier (Landes-SIQ) erstmals 2022 aufgelegt. Er schließt an das gleichnamige Programm des Bundes an, das 2020 ausgelaufen war. Seitdem ergänzt er die Programmlandschaft der baden-württembergischen Städtebauförderung. „Unser Förderprogramm ist erneut auf ein sehr großes Interesse gestoßen. Das zeigt die immensen Bedarfe bei den Kommunen. Ich bin froh, dass wir nach der Einstellung des Bundes-SIQ eine gute Lösung gefunden haben und dieses Programm seit 2022 als landeseigenen Investitionspakt anbieten können. Damit setzen wir wichtige Impulse für lebendige Zentren und eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung“, so die Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen Nicole Razavi (CDU).

Informationen zum Programm: Mit dem Landes-SIQ und den weiteren Programmen der Städtebauförderung bietet das Ministerium für Landesentwicklung und Wohnen den Kommunen einen flexiblen Baukasten, um passgenaue Maßnahmen zur städtebaulichen Erneuerung zu ergreifen. Dieser Baukasten ist gut bestückt: Im „Hauptprogramm“ stehen in diesem Jahr über 230 Millionen Euro für die Städte und Gemeinden bereit. Hinzu kommen noch Finanzhilfen im Rahmen des Bund-Länder-Investitionspakts Sportstätten (rund 8,2 Millionen) sowie für die nichtinvestive Städtebauförderung (rund 1 Million Euro; Anträge können noch gestellt werden). Damit fließen 2023 insgesamt rund 260 Millionen Euro in die Programme der Städtebauförderung. Ziele des Landes-SIQ sind der Erhalt und die Schaffung neuer Orte der Begegnung in den Ortskernen und Quartieren. Das kann der Neubau eines Bürgerhauses, einer Kita oder einer Bücherei sein, aber auch die Sanierung bestehender Einrichtungen oder die Verbesserung zentraler Grün- und Freiflächen.

AUS DEM ORTSGESCHEHEN



CDU

Innovationspakt Soziale Integration im Quartier – auch Gaiberg profitiert

Ministerin Nicole Razavi (CDU) gibt Förderung bekannt: „Wir stärken unsere Ortskerne“

Auch in diesem Jahr unterstützt das Land Baden-Württemberg die nachhaltige Belebung der Stadt- und Ortskerne über den Investitionspakt Soziale Integration im Quartier. Mit dem erfolgreichen Programm, das Teil der Städtebauförderung des Landes ist, werden



2023 in 32 Kommunen Projekte zum Erhalt und zur Entstehung neuer Orte der Begegnung in den Ortskernen und Quartieren mit insgesamt 20 Millionen Euro gefördert.

Der Abgeordnete Dr. Albrecht Schütte begrüßt, dass in diesem Jahr auch Gaiberg profitiert: „Ich freue mich, dass die Kulturscheune in Gaiberg vom Land im Rahmen des Innovationspakts Soziale Integration im Quartier einen Zuschuss in Höhe von 811.000 Euro erhält.“, so der Abgeordnete Schütte. „Im Rahmen des laufenden Sanierungsgebietes kann damit die Scheune so



Foto: CDU



Heimat- und Kulturverein Gaiberg

Busfahrt zum Gasometer nach Pforzheim

Auch dieses Jahr wieder veranstaltet der HKV Gaiberg eine Busfahrt zum Gasometer nach Pforzheim. Gründe: Die gute Resonanz im vergangenen Jahr sowie eine neue Ausstellung: PERGAMON. Details dazu finden Sie auf der Webseite <https://www.gasometer-pforzheim.de/de/home>. Nach der Führung gibt es ein geselliges Treffen in dem Restaurant „Platzhirsch“ Nähe Pforzheim-Zentrum. <https://www.platzhirsch-pforzheim.de>.

Der Bus fährt uns vom Gasometer dort hin (hält am Hotel Ibis gegenüber), anschließend selbst auf den Busparkplatz „Messplatz“. Es besteht auch die Möglichkeit, einen kurzen Besuch zu Fuß in die Stadtmitte zu machen. Rückfahrt gegen 16 Uhr. Kostenbeteiligung pro Vereinsmitglied 25 Euro, Nicht-Mitglied 30 Euro.

Anmeldungen bitte über die angegebenen e-Mails auf dem Bild hier. Anmeldeschluss ist Samstag, der 19. August.

Rolf Kickuth



Busfahrt zum Gasometer nach Pforzheim
Ausstellung PERGAMON
Samstag, 30. September 2023
Programm
 • Abfahrt Gaiberg 8.45 • Führung 11.00
 • Restaurant 13.00 – 14.30 • Rückfahrt 16.00
KOSTEN: 25 / 30 Euro Mitglied / Andere plus Restaurantkosten
 Anmeldung bitte an
gudrunhufnagel@gmx.de / rolf@kickuth.eu